

Wir sind ein zertifizierter Bildungsdienstleister und haben uns auf Aus- und Weiterbildungs-konzepte in der Energie-technik, Informations- und Telekommunikationstechnik, Netzwerktechnik und Gebäude-automation spezialisiert.



Das BZE Bildungszentrum Elektrotechnik verfügt über modern ausgestattete Schulungs- und Tagungsräume mit über 350 Plätzen. Zentral gelegen und mit Parkmöglichkeiten ausgestattet, ist das BZE über die Autobahnen A1, A7 und A24 oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln direkt erreichbar.

Wir sind seit mehr als 40 Jahren in der professionellen Erwachsenenbildung tätig. Über unser Qualitäts-Management-System stellen wir für unsere Kunden einen hohen und verlässlichen Standard unserer Bildungsprodukte sicher.

Anmeldung und Informationen

ONLINE: <http://seminare.bze-hamburg.de>

Nutzen Sie unser Online-Buchungssystem. Ihr Vorteil: Sie sehen sofort, ob noch freie Plätze vorhanden sind. Sollte das Seminar ausgebucht sein, werden Ihnen alternative Termine vorgeschlagen.

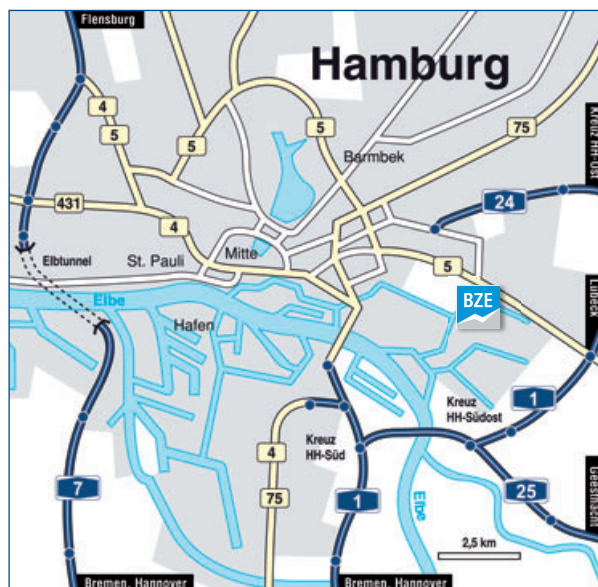
PDF Formular zum Download

Auf unserer Website www.bze-hamburg.de informieren wir ausführlich über Seminarinhalte und Weiterbildungsangebote. Dort steht Ihnen ein interaktives PDF-Anmeldeformular zum Download zur Verfügung.

Zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001



Unser Konzept.
Ihr Erfolg.
Seminarangebot
BZE.



BZE
Bildungszentrum
Elektrotechnik
Hamburg

Eiffestraße 450
20537 Hamburg

Tel. +49 40 254020-0
Fax +49 40 254020-35

www.bze-hamburg.de bze@bze-hamburg.de



Bildungszentrum
Elektrotechnik
Hamburg

PRAXISSEMINAR

Schaltberechtigung bis 60 kV



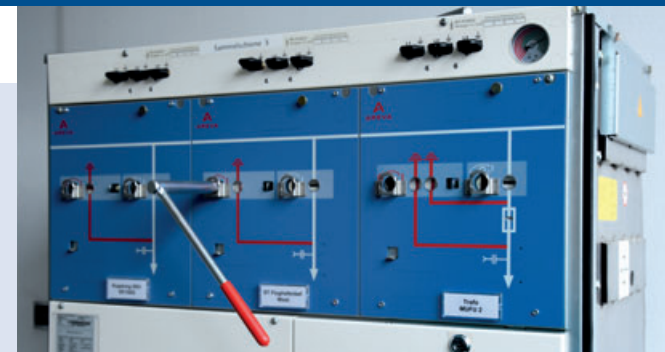
Unser Konzept.
Ihr Erfolg.
BZE. Seminarangebote



Schaltsberechtigung bis 60 kV

Schaltsbehandlungen in Versorgungsnetzen der Energieversorgungsunternehmen (EVU), in Industrie- und Gewerbenetzen oder in Netzen privater Erzeuger können nur durch besonders ausgebildete Elektrofachkräfte durchgeführt werden, denn hier lauern große Gefahren. Bei falsch ausgeführten Schalthandlungen können schwerwiegende Arbeitsunfälle, Zerstörung von Anlagenteilen und längere umfang-

reiche Stromausfälle die Folge sein. Der Bedarf an Experten mit Spezialwissen steigt laut aktuellen Umfragen massiv an – denn moderne Technik und Anlagen stellen die E-Branche vor erhöhte Herausforderungen. Oft ist es schwierig, einen benötigten Experten kurzfristig zu beschaffen. Nur durch regelmäßige Qualifizierung des Stammpersonals ist es noch möglich, erfolgreich am Markt zu agieren.



Neue Norm mit neuen Anforderungen

Die neu erschienene nationale Anwenderregel VDE-AR-N 4110 regelt seit November 2018 bundeseinheitlich die technischen Regeln für den Anschluss von Kundenanlagen an das Mittelspannungsnetz und deren Betrieb (TAR Mittelspannung). Der Spannungsbereich Mittelspannung wurde dadurch erhöht bis auf 60 kV.

Wichtig: Elektrofachkräfte, die eine Schaltsberechtigung bis 20 kV oder 36 kV absolviert haben benötigen lediglich eine Nachschulung, um zukünftig bis 60 kV schalten zu dürfen. Eine erneute Grundausbildung ist nicht erforderlich. Ausnahme: Ist die Grundausbildung oder Nachschulung vor mehr als 60 Monaten erfolgt, empfiehlt das BZE Hamburg eine erneute Grundausbildung bis 60 kV durchzuführen.

Das BZE Seminar „Schaltsberechtigung für elektrische Anlagen bis 60 kV“ vermittelt Elektrofachkräften besonders praxisnah die erforderliche Fachkunde. Ziel ist die Schaltsberechtigung zu erlangen und diese sofort im Job umsetzen zu können. Das dreitägige Seminar gliedert sich in zwei Bereiche: Der theoretische Teil vermittelt fachkundig gesetzliche Grundlagen, relevante DIN-VDE-Bestimmungen sowie aktuelle Neuerungen. Der praktische Teil bietet die Gelegenheit, Schalthandlungen an Mittelspannungsschaltzellen intensiv zu trainieren. Die erworbenen Kenntnisse und die Handhabung der Schaltabläufe werden durch einen Abschlusstest nachgewiesen.

Ihr Vorteil im BZE: Wir sind die ausgewiesenen VDE-Experten im Vorschriftenbereich. Sie erhalten schnell umsetzbares Fachwissen mit praktischen Übungen an modernen Schulungsaufbauten und Schaltanlagen, sofort in Ihrem Job umsetzbar.

Inhalte der Ersts Schulung

- rechtliche Voraussetzungen für die Schaltsberechtigung
- Bestimmungen für wichtige Hochspannungsschaltanlagen
- Schaltgeräte und Transformatorstationen bis 60 kV
- Schutzeinrichtungen in Hochspannungsanlagen
- Netzsysteme und Verteileranlagen
- Arbeiten an elektrischen Anlagen
- Ablauf von Schalthandlungen
- Schaltgespräch und Schaltbrief
- Dokumentation der Schalthandlungen
- praktische Übungen an modernen SF6 Schaltanlagen
- Abschlusstest

Nachschulung: Schaltsberechtigung bis 60 kV

Das Seminar dient dem Erhalt der Fachkunde und erfüllt die jährliche Unterweisungspflicht des Unternehmers nach berufsgenossenschaftlicher DGUV Vorschrift 1 – theoretisches Know-how wird aktualisiert und praktische Fähigkeiten trainiert, um Schalthandlungen in Mittelspannungsanlagen sicher planen und auszuführen zu können. Das sicherheitsgerechte Verhalten im Störfall wird ebenfalls erläutert.

Inhalte der Nachschulung

- Erfahrungsaustausch der Kursteilnehmer/innen
- Ursachenanalyse elektrischer Unfälle
- Gefahren des elektrischen Stroms
- Fünf-Sicherheitsregeln (Anwendung bei Mittelspannung)
- persönliche Schutzausrüstung
- Primärgeräte und Verteileranlagen
- organisatorische Voraussetzungen für Schalthandlungen
- Ablauf von geplanten Schalthandlungen
- Verhalten bei Störungen
- Erstellen eines Schaltbriefes

Teilnehmerkreis: Betriebsinhaber, Meister, Techniker, Gesellen

Seminardauer: Ersts Schulung – 3 Tage (08:30–15:30 Uhr)
Nachschulung – 1 Tag (08:30–15:30 Uhr)

Termine und Preise			
Ersts Schulung		Termine	21.01.–23.01.2020
Mitglieder	841,33 €		05.05.–07.05.2020
Nichtmitglieder	990,08 €		15.09.–17.09.2020
			27.10.–29.10.2020
Nachschulung		Termine	28.01.2020
Mitglieder	292,74 €		11.05.2020
Nichtmitglieder	343,91 €		23.09.2020
			06.11.2020

Ansprechpartner

Volker Joël
Tel. +49 40 254020-42
E-Mail: joel@nfe24.de